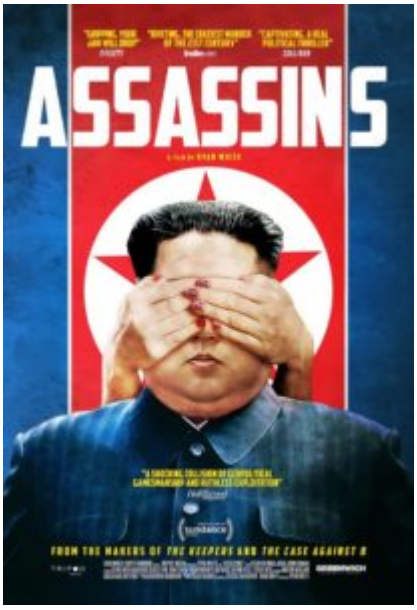
„Beyond Documentary“: Neue Artikel-Serie über Doku-Podcasts

Das Haus des Dokumentarfilms stellt in der neuen Reihe Podcasts vor, die Produktionen wie „Assassins – Brudermord in Kuala Lumpur“ begleiten und mit Hintergrund-Infos versehen. Die Free-TV-Premiere von „Assassins“ ist am 17.8.22, 20:15 Uhr, auf 3sat.

1. Dokumentarfilm „Assassins – Brudermord in Kuala Lumpur“ von Ryan White

Der Dokumentarfilm „Assassins – Brudermord in Kuala Lumpur“ von Ryan White erzählt die Geschichte der Ermordung Kim Jong-nams, dem Halbbruder des nordkoreanischen Staatsoberhaupts Kim Jong-un.



Zwei Frauen sind in den Mordfall verwickelt und wurden bereits verurteilt. Im Februar 2017 haben sie Kim Jong-nam am

Flughafen von Kuala Lumpur mit einer giftigen Substanz bespritzt. Dabei dachten sie, dass sie Teil einer japanischen „Prank"-Show sind. Unter einem „Prank" (Streich) versteht man meist eine mutwillige, hinterlistige Handlung, die das Opfer zu einer peinlichen Handlung oder in eine unangenehme Situation führt. Eine Form der Prank-Show ist das Begleiten des Streiches mit einer versteckten Kamera, um diese Aufnahmen später zu Unterhaltungszwecken auszustrahlen.

https://youtu.be/LNkmnVd9wHM

Die Prozesse der Frauen sind zentraler Beobachtungsgegenstand von „Assassins – Brudermord in Kuala Lumpur". Er fragt danach, ob sie ausgebildete Killer sind oder ob sie lediglich als Schachfiguren instrumentalisiert wurden. Für True-Crime-Fans sind Film und Podcast ein Muss.

Scott Mike Podcast

Die Podcaster Scott und Mike haben sich zunächst am News-Format versucht und ihr Audio-Format schließlich zu einem Dokumentarfilm-Diskussions-Podcast weiterentwickelt. In den Folgen geben sie eine kurze Zusammenfassung der Produktionen und bewerten diese von unterschiedlichen Standpunkten aus, beispielsweise wie unterhaltsam oder informativ sie sind. Mit kritischem Blick hinterfragen sie auch die Machart oder kritisieren konstruktiv, welche Informationen im Film fehlen oder welche Themen näher betrachtet werden sollten.

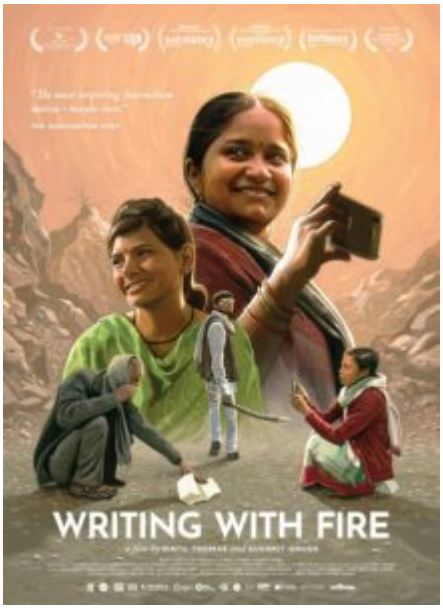
„Episode 55 – Assassins"
30-minütige Folge in englischer Sprache

Scott und Mike befassen sich in dieser Folge mit dem 2020 erschienenen Dokumentarfilm „Assassins" von Ryan White, der am 17. August 2022 um 20:15 Uhr seine deutsche Free-TV-Premiere auf 3sat hat. Sie sprechen über Themen wie internationale Spionage und Mord, greifen aber auch leichtere Unterhaltungsaspekte auf. Sie thematisieren auch die

politischen Aspekte des Mordkomplotts und fragen unter anderem, wie die Aufarbeitung des Falls in den USA aussehen könnte.

2. Dokumentarfilm „Writing with Fire“ von Sushmit Ghosh und Rintu Thomas

Inmitten einer von Männern dominierten Nachrichtenlandschaft entsteht in Indien die einzige Zeitung, die von Frauen geführt wird. Ausgerüstet mit ihren Smartphones brechen die Frauen um Chefreporterin Meera mit alten Traditionen. Die Redakteurinnen tun dies zum einen an der Front der größten Probleme ihres Heimatlandes und zum anderen innerhalb der eigenen vier Wände. Mit ihrer Hilfe gelingt es beispielsweise, dass an Frauen verübte, oft sexualisierte Gewalt doch von der Polizei ernst genommen und solche Fälle bearbeitet werden.
Sie zeigen, was es bedeutet, mächtig zu sein.



In der Vergangenheit wurde der Film mit mehreren Preisen, u. a. beim Sundance Film Festival, dem Belfast Film Festival und dem Bergen International Film Festival (BIFF) ausgezeichnet. Beim diesjährigen Indischen Filmfestival Stuttgart gewann „Writing with Fire” erneut.

https://youtu.be/nzyWNOkKnJg

Podcast „Directors UK“

Der Directors-UK-Podcast ermöglicht den Zuhörer:innen an Q&A-Sessions mit bekannten Regisseur:innen teilzunehmen. Im Podcast können Interessierte hören, was Filmschaffende zu sagen haben, wenn sie zusammen mit Gleichgesinnten über den kreativen Arbeitsprozess sprechen. Directors UK ist ein Berufsverband für Filmregisseur:innen, die in Großbritannien arbeiten. Er zählt über 7.000 Mitglieder, deren Rechte und Anliegen in einer sich schnell verändernden Branche geschützt und vertreten werden. Dabei setzen sie sich für die Förderung von Spitzenleistungen im Regiehandwerk und für Chancengleichheit ein.

Folge „Rintu Thomas and Sushmit Ghosh in conversation with Waad Al-Kateab”
46-minütige Folge in englischer Sprache

Im Podcast unterhalten sich Rintu Thomas und Sushmit Ghosh nur wenige Stunden, nachdem sie von ihrer Oscar-Nominierung für „Writing With Fire“ erfahren haben, mit Regie-Kollegin Waad Al-Kateab („For Sama“). Die Syrerin erzählt von ihren eigenen Erfahrungen mit der Preisverleihung – und gemeinsam diskutieren sie darüber, welche persönlichen Ambitionen dem Filmemachen und Geschichtenerzählen zugrunde liegen. Sie sprechen unter anderem darüber, welche Erwartungen die Regisseur:innen an ihren Film hatten und wohin er führen sollte.

Den Podcast gibt es auch auf Soundcloud.com.

3. Dokumentarfilm „Monobloc“ von Hauke Wendler

Vier Füße, eine Rücken- und zwei Armlehnen: Der Monobloc-Stuhl

ist eines der meistverkauften Möbelstücke weltweit. Das aus einem Guss gefertigte Kunststoffmöbelstück ist auf und in sämtlichen Kontinenten, Ländern und Gesellschaftsschichten bekannt. Man kann annehmen, dass jede:r schon einmal auf einem Monobloc gesessen ist. Schätzungen zufolge gibt es eine Milliarde Exemplare dieses weißen Plastikthrons.



Hauke Wendler befasst sich in seinem Dokumentarfilm mit der Geschichte des Monoblocs und spürt darin der Frage nach, wie und in welcher Form der Plastikstuhl den Globus erobern konnte.

https://youtu.be/_XHKaSsCn5Q

Podcast von NDR/Dlf Kultur: „Monobloc. Auf der Spur von einer Milliarde Plastikstühlen“

Folge 1-7 in deutscher Sprache

In sieben Episoden wird über die Geschichte des Monobloc-Stuhls berichtet. Hauke Wendler schlägt die Brücke von der Herstellung und Nutzung des Plastikstuhls zu philosophischen Fragen, was der Monobloc über unsere Welt aussagt, bis hin zur Frage danach, was der Mensch eigentlich zum Glücklichsein

braucht. Daneben geht es in den Folgen auch darum, wie die Dokumentarfilmschaffenden fast an der Produktion verzweifeln. Nach Schwierigkeiten das Geld dafür zu erhalten, realisieren sie, dass das Leben, auch als Filmemacher:innen, wenig mit dem zu tun hat, was die Mehrheit der anderen Milliarden Menschen auf dem Planeten betrifft.

Weitere Infos und Hintergründe zum Film und zum Podcast gibt es hier.